Vivento

Interamt wird fünf

[04.09.2013] Interamt erspart Arbeitgebern im öffentlichen Dienst erheblichen Zeit- und Ressourcenaufwand beim internen Bewerber-Management, so die Bilanz von Betreiber Vivento zu den ersten fünf Jahren des übergreifenden Stellenportals.

Zum fünften Geburtstag von Interamt zieht Betreiber Vivento Zwischenbilanz. Das verwaltungs- und fachbereichsübergreifende Stellenportal des öffentlichen Dienstes sei größer, offener und anwendungsorientierter denn je. Interamt ist 2008 mit dem Ziel gestartet, die Stellenausschreibungen ausgewählter Arbeitgeber im öffentlichen Dienst zu vernetzen. Seit 2010 steht die Plattform für alle Bewerber und Arbeitgeber im öffentlichen Dienst zur Verfügung und es wurden je nach Kundenbedarf zielgruppengerechte Angebotspakete geschnürt. „Über gemeinsame Anwenderforen mit den Kunden reifen jede Menge Ideen für neue Produkte heran, die wir für die Praxis weiterentwickeln“, erläutert Interamt-Projektleiter Günter Martin. So seien 2011 die Interamt-App und Interamt Experience entwickelt worden, heißt es in der Meldung weiter. Seit 2012 sorge das integrierte Bewerber-Management für mehr Effizienz bei der internen Bearbeitung von Bewerbungen. Berlin konnte damit laut Vivento in einigen Bezirksverwaltungen den Zeitaufwand im rein administrativen Bewerber-Management um fast die Hälfte reduzieren. In einer aktuellen Studie des Wegweiser-Instituts nimmt Interamt Platz zwei beim Nutzungsgrad der behördlichen Stellenportale ein. Eine anstehende Produkterweiterung adressiert das Thema Employer Branding, um den öffentlichen Dienst als attraktiven Arbeitgeber zu positionieren.

(ve)

Stichwörter: Personalwesen, Interamt, Bewerber-Management